



## **Schriftliche Anfrage**

des Abgeordneten **Uli Henkel AfD**  
vom 16.10.2020

### **Ausgaben des Freistaates Bayern für Vereine und Organisationen im sogenannten „Kampf gegen rechts“**

Das Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration (StMI) gibt die Broschüre „Nein zu Nazis und Co.“ heraus, in der u. a. die folgenden Vereine benannt werden:

- Antisemitismusbeauftragte bei den Generalstaatsanwaltschaften,
- Antisemitismusbeauftragter der Bayerischen Staatsregierung,
- Bayerische Informationsstelle gegen Extremismus (BIGE),
- Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Medien (BPjM),
- jugendschutz.net,
- Landeskoordinierungsstelle Demokratie leben!,
- Bayern gegen Rechtsextremismus (LKS),
- Opferberatung B.U.D. e. V.,
- Projektstelle gegen Rechtsextremismus im Bayerischen Bündnis für Toleranz – Demokratie und Menschenwürde schützen,
- Regionalbeauftragte für Demokratie und Toleranz an den staatlichen Schulberatungsstellen,
- Recherche und Informationsstelle Antisemitismus Bayern (RIAS Bayern),
- Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage.

Ich frage die Staatsregierung:

- 1.1 Wie viel Geld bekommen diese oben benannten Vereine und Organisationen aus dem bayerischen Haushalt (tabellarisch nach Verein und für die Jahre 2017, 2018 und 2019)? ..... 2
- 1.2 Welches bzw. welche Ministerien sind bei der Finanzierung dieser 12 o. g. Vereine bzw. Organisationen beteiligt? ..... 2
- 1.3 Welche Haushaltsposten betrifft das? ..... 2

Hinweis des Landtagsamts: Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

## Antwort

**des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Justiz, dem Staatsministerium für Unterricht und Kultus und dem Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales**

vom 16.11.2020

- 1.1 Wie viel Geld bekommen diese oben benannten Vereine und Organisationen aus dem bayerischen Haushalt (tabellarisch nach Verein und für die Jahre 2017, 2018 und 2019)?**
- 1.2 Welches bzw. welche Ministerien sind bei der Finanzierung dieser 12 o.g. Vereine bzw. Organisationen beteiligt?**
- 1.3 Welche Haushaltsposten betrifft das?**

- Antisemitismusbeauftragte bei den Generalstaatsanwaltschaften (Staatsministerium der Justiz – StMJ)  
Bei den Generalstaatsanwaltschaften München, Nürnberg und Bamberg wurden im Sommer 2018 Antisemitismusbeauftragte eingerichtet. Gesonderte Haushaltsmittel sind für den Betrieb dieser Einrichtungen im Justizhaushalt nicht veranschlagt. Die Finanzierung erfolgt im Rahmen vorhandener Stellen und Mittel.
- Antisemitismusbeauftragter der Bayerischen Staatsregierung (Staatsministerium für Unterricht und Kultus – StMUK)

Jahr 2017	Jahr 2018	Jahr 2019	Kapitel / Titel
Der Beauftragte wurde erst 2018 bestellt.	80.000 €	78.000 €	05 01 53601

Die Geschäftsstelle, die personell bis September 2018 aufgebaut wurde, ist mit einer Leitungsstelle (E 15), einer Sekretärin (E 8), einer für fünf Tage abgeordneten Lehrkraft (A 14) sowie zwei Mitarbeitern mit geringerem Zeitbudget (12 und 4 Wochenstunden) ausgestattet.

- Bayerische Informationsstelle gegen Extremismus (BIGE) (StMI)  
Die BIGE ist organisatorisch beim Landesamt für Verfassungsschutz (BayLfV) angesiedelt. Die aus der Wahrnehmung der Dienstaufgaben der BIGE insgesamt entstehenden Kosten werden aus dem Haushalt des BayLfV gedeckt, die BIGE verfügt insoweit über kein eigenes Budget.
- Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Medien (BPjM)  
Die BPjM erhält als selbstständige Bundesbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend keine Mittel aus dem bayerischen Haushalt.
- jugendschutz.net (Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales – StMAS)

Jahr 2017	Jahr 2018	Jahr 2019	Kapitel / Titel
69.787,56 €	73.167,30 €	62.447,26 €	10 07/671 76

- Landeskoordinierungsstelle Demokratie leben! Bayern gegen Rechtsextremismus (LKS) (StMAS)

Jahr 2017	Jahr 2018	Jahr 2019	Kapitel / Titel
880.000,00 €	927.000,00 €	1.035.000,00 €	10 07/TG 60

- Opferberatung B.U.D. e. V. (StMAS)  
Enthalten in den Mitteln der LKS
- Projektstelle gegen Rechtsextremismus im Bayerischen Bündnis für Toleranz – Demokratie und Menschenwürde schützen  
Die Staatsregierung (StMI, StMUK, StMAS) und der Landtag unterstützen die Arbeit des „Bayerischen Bündnisses für Toleranz – Demokratie und Menschenwürde schützen“ mit den nachfolgenden jährlichen Mitgliedsbeiträgen:

Name	Jahr 2017	Jahr 2018	Jahr 2019	Kapitel / Titel
Bayer. Landtag	20.000 €	20.000 €	20.000 €	
StMI	35.000 €	35.000 €	35.000 €	0303/54707
StMAS	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10 03/686 05
StMUK	10.000 €	10.000 €	17.000 €	05 05 54701

- Regionalbeauftragte für Demokratie und Toleranz an den staatlichen Schulberatungsstellen (StMUK)  
18 Regionalbeauftragte für Demokratie und Toleranz stehen Schülern, Eltern, Lehrkräften und Schulleitungen als kompetente Ansprechpartner für anlassbezogene und verhaltensorientierte Prävention als auch Intervention gegen jegliche Form von politisch oder religiös begründetem Extremismus zur Verfügung. Die Regionalbeauftragten sind speziell ausgebildete und fortwährend geschulte Beratungslehrkräfte bzw. Schulpsychologen, die jeweils im Umfang von vier Lehrerwochenstunden an die staatlichen Schulberatungsstellen teilabgeordnet sind. Die Angebote der Regionalbeauftragten werden durch staatliche Haushaltsmittel finanziert, die den Staatlichen Schulberatungsstellen für Lehrerfortbildungen zur Verfügung gestellt werden.

Jahr 2017	Jahr 2018	Jahr 2019	Kapitel / Titel
22.500,00 €	22.500,00 €	22.500,00 €	05 04 TG 95

- Recherche und Informationsstelle Antisemitismus Bayern (RIAS Bayern) (StMAS)

Jahr 2017	Jahr 2018	Jahr 2019	Kapitel / Titel
Gründung des Bundesverbandes im Oktober 2018	50.000,00 €	331.000,00 €	10 07/TG 60

- Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage

Jahr 2017	Jahr 2018	Jahr 2019	Kapitel / Titel
207.000,00 €	212.800,00 €	213.500,00 €	10 07/684 78